

Katholische Kirchengemeinde Niederbüren



Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Montag, 25. März 2024, 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Niederbüren

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2023 und Bericht der GPK
2. Vorlage von Budget mit Steuerplan 2024
3. Allgemeine Umfrage

Vorversammlung: Dienstag, 19. März 2024, 20.00 Uhr im Gemeindesaal Niederbüren

Inhaltsverzeichnis

«Anfang und Ende, Mitte und Wende» - Gedanken des Priesters.....	4
Amtsbericht.....	6
Zweckverband der Kirchgemeinden der Seelsorgeeinheit ONN	13
Persönliche Highlights von Brigitte Senn.....	15
Kurz-Amtsbericht Katholischer Konfessionsteil	20
Jahresbericht des Pfarreirates.....	22
Jahresrückblick des Jugendtreff OnAir	23
Bericht Sunntigsfiir	25
Bericht Chinderfiir	27
Erfolgsrechnung 2023, Budget 2024	29
Bilanz 2023	36
Steuerabrechnung 2023	38
Steuerplan 2024	39
Fondsausweis, Schuldentilgungsplan	40
Liegenschaftenverzeichnis	41
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	42
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	43
Zweckverband Seelsorgeeinheit	44
Entschädigung Behördenmitglieder 2023	47
Behördenverzeichnis	48

Gedanken des Priesters

Anfang und Ende, Mitte und Wende

Ein altes Gebet, das ich bei passender Gelegenheit (an der Jahreswende etwa oder bei einem Neueinstieg) gerne bete, lautet: „Herr, Dir in die Hände sei Anfang und Ende, sei Mitte und Wende, sei alles gelegt.“

Anfang und Ende – das ist die Signatur der Zeit. Ewigkeit zeichnet sich ja eben gerade dadurch aus, dass ihr weder ein Anfang noch ein Ende zukommt, dass sie – buchstäblich – end-los ist: ein unüberschaubares Meer von Gegenwart.

Zeit aber ist dadurch charakterisiert, dass sie irgend-wann einmal beginnt – und irgend-wann einmal aufhört. Und das beileibe nicht nur zum Beginn einer Phase, die wir überschauen, oder an deren Schluss, sondern in *jedem* Augenblick. Zeit ist *immer* Kommen und Gehen zugleich: Trifft ein Augenblick ein, verschwindet der vorhergehende und macht dem nachfolgenden Platz; dieser zieht sich seinerseits zurück, wenn der wiederum nächste eintrifft – und so fort. Nie kann ein Moment als Moment bleiben. Immer ist „Wende“ – das Umschlagen eines „Jetzt“ in das „Und dann ...“.

Es gibt allerdings Knotenpunkte, wo uns mehr das Anfangen bewusst wird (wenn wir eine Aufgabe übernehmen oder ein Amt antreten), und solche, an denen wir mehr Enden und Endlichkeit erleben (wenn jemand stirbt oder wir aus einer Funktion entlassen werden).

Auch das Leben einer Seelsorgeeinheit und der ihr zugehörigen Pfarreien ist von diesem Wechsel der Momente im Fluss der Zeit geprägt. Kommen und Gehen, Ankunft und Abschied prägen auch das Leben der Kirche vor Ort. Gerade in den letzten zwei Jahren haben sich etliche Amtsinhaber aus ihrer Aufgabe verabschiedet – ob auf der Ebene der Mitarbeiter bzw. der pastoralen Gruppen oder auf derjenigen der Kirchenverwaltung bzw. der Seelsorge – und sind andererseits neue Funktionsträger an deren Stelle getreten.

Immer ist ein Umschlag von Anwesenheit in Abwesenheit, von Annahme in Verzicht vom hellen Gefühl der Dankbarkeit für das Geleistete, aber auch von der eher dunklen Empfindung einer gewissen schmerzlichen Wehmut gekennzeichnet. In diesem Beieinander dieser so unterschiedlichen Stimmungen spiegelt sich noch einmal das Wesen der Zeit – die ineins stetigen Wechsel und wechselhafte Stetigkeit beinhaltet.

Eines will ich an dieser Stelle besonders hervorheben: Auch wenn Verluste immer wieder den Stempel der Traurigkeit an sich tragen, das Bewusstsein, schon manchen Wechsel angenommen und bewältigt zu haben, stärkt das Vertrauen, dass man auch die künftigen Umschläge in dem, was die Zeit bringen mag, bestehen wird. So erweisen wir Menschen uns je neu als Wanderer, die nicht stehenbleiben können, bis sie nicht die Bahn des Lebens ganz ausgeschritten und vollendet haben – durch das Eingehen in das Meer, das wir Ewigkeit nennen.

Und darum soll das Gebet „Herr, Dir in die Hände sei Anfang und Ende, sei Mitte und Wende, sei alles gelegt“ auch im Jahr 2024 unsere Losung sein.

P. Markus Schulze SAC



Amtsbericht 2023

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Mit dem letzten Jahr ist auch wieder eine Amtsperiode zu Ende gegangen. Dies ist immer eine besondere Gelegenheit, Rückschau und Ausblick zu halten, insbesondere in unserer momentanen Zeit der vielen Veränderungen.

Im vergangenen Jahr durften wir viele schöne und bewährte Anlässe und Traditionen miteinander begehen, wie das Sternsingen, den Suppentag, das Palmenbinden, die Erstkommunion, den Bittgang nach Niederhelfenschwil, die Wegkreuzandacht bei der Schnart, die Familienwallfahrt zum Friedberg Gossau, das Kirchenfest mit Imbiss im Gemeindesaal, der riesige Adventskranz, der wieder vom Kirchenchor gestaltet wurde und die Roratefeiern mit gemeinsamem Frühstück, um nur einige zu nennen. Die zahlreichen Gottesdienste, Heiligen Messen und Andachten, die wir miteinander feiern durften, spendeten uns Stärkung, Freude, Trost und Kraft.

Leider mussten wir uns aber auch von einigen lieb gewonnenen Traditionen verabschieden. Die Sonntagsfiir feierte im Dezember ihren letzten Gottesdienst, da die Gruppe aufgrund von fehlender Nachfolge im Leitungsteam, aber auch wegen rückläufigem Interesse aufgelöst wurde. Den Sonntagsfiir-Leiterinnen Beata Müller, Marianne Bernhardsgrütter und Carmen Oberwiler danken wir herzlich für ihr Engagement.

Auch der Christliche Bauernbund hat den Verein nun definitiv aufgelöst. Auf dessen kirchliches Wirken während Jahrzehnten blicken wir dankbar zurück. Der Christliche Bauernbund hat jährlich Gottesdienste mitgestaltet und beim Erntedankfest die Kirche festlich geschmückt. Jedes Jahr wurde ein Wegkreuz unserer Pfarrei restauriert und eine feierliche Wegkreuzandacht organisiert. Zum Glück konnte eine Lösung gefunden werden, dass diese schöne Tradition fortgeführt werden kann.

Die Frauengemeinschaft hatte seit Jahren damit zu kämpfen, Nachfolgerinnen für den Vorstand zu finden. Sie sahen sich zudem mit rückläufigen Teilnehmerinnenzahlen bei ihren Anlässen konfrontiert. So wurde die Auflösung des Vereins beschlossen. Für das Fortbestehen des Seniorennachmittags setzt sich ein Team von Freiwilligen ein. Wir danken der Frauengemeinschaft für die kirchlichen Aktivitäten während vieler Jahre, aber auch für ihren Einsatz zum Wohl der Gemeinschaft.

Amtstätigkeit

Der Kirchenverwaltungsrat hat sich im vergangenen Jahr zu sechs Sitzungen und diversen zusätzlichen Besprechungen und Zusammenkünften getroffen, um die anstehenden Geschäfte und Aufgaben in unserer Kirchgemeinde zu behandeln und erledigen. Die Zusammenarbeit mit dem Zweckverband der Seelsorgeeinheit Oberbüren-Niederbüren-Niederwil gestaltete sich besonders intensiv, da einerseits eine neue IT-Infrastruktur in Betrieb genommen, andererseits die organisatorische Umstrukturierung vorbereitet wurde. Die neue Verbandsvereinbarung ist am 1. Januar 2024 in Kraft getreten.

Liegenschaften

Es ist der Kirchenverwaltung ein besonderes Anliegen, die wertvollen und zum Teil denkmalgeschützten Liegenschaften unserer Kirchgemeinde in ihrem guten Zustand zu erhalten. Deshalb werden vorausschauend ständig kleinere Arbeiten ausgeführt und grössere Restaurierungen und Sanierungen in einem 5-Jahresplan festgehalten.

Die Erneuerung der Steuerungsanlagen unserer Pfarrkirche wurde an der Kirchbürgerversammlung vom 28. März 2023 gemäss Gutachten und Antrag vom Februar 2023 bereits gutgeheissen. Aus terminlichen Gründen musste die Fertigstellung der Arbeiten auf den Januar 2024 verschoben werden.

Die von Buchsbaumzünsler befallenen Buchshecken wurden entfernt und durch unproblematischere Pflanzen ersetzt.

Im August 2023 wurde die Archivrevision durch die Firma Eberle AG aus Bazenhaid durchgeführt. Es wurde sowohl das Archiv der Kirchgemeinde Niederbüren als auch des Pfarramts und des Zweckverbandes ONN nach gesetzlichen Vorschriften kontrolliert und aktualisiert. Für die korrekte Aufbewahrung der Akten wurden neue Archivschränke angeschafft.

Kirchenaustritte

Die Veröffentlichung der Studie zu den Missbrauchsfällen in der kath. Kirche hat in den Medien, aber auch in den Gemütern hohe Wellen geschlagen. Auch wenn das Bistum und allen voran unser Bischof Markus Büchel in unseren Augen vorbildlich mit den Vorwürfen umgegangen ist, hat die Situation eine grössere Anzahl Kirchbürger als üblich dazu bewogen, aus der katholischen Kirche auszutreten.

Im vergangenen Jahr sind in Niederbüren 21 Personen (7 Frauen, 14 Männer) aus der römisch-katholischen Kirche ausgetreten. Vorjahresvergleich: 10 Personen (4 Frauen, 6 Männer)

Finanzen

Nachfolgend finden Sie Informationen über den finanziellen Bereich unserer Kirchgemeinde. Details zur Jahresrechnung finden Sie in der Bilanz und Erfolgsrechnung der Kath. Kirchgemeinde Niederbüren auf den Seiten 29-37.

Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 20'592.43 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 32'275.00. Zum erfreulichen Ergebnis haben zum einen die Mehreinnahmen bei den Steuern von rund CHF 26'000 beigetragen. Hinzu kommt, dass bei einem Personalwechsel im Pastoralteam die Stelle einige Monate nicht besetzt werden konnte, was sich im Gesamten auf die Lohnkosten ausgewirkt hat. Zudem gab es verschiedene Budgetposten, die nicht vollständig ausgeschöpft oder gar nicht benötigt worden sind. Die Aufwendungen im Bereich Unterhalt von Pfarrkirche und Pfarrhaus sind durch den Bezug aus der Reserve Verwaltungsliegenschaften abgedeckt.

An der letztjährigen Kirchbürgerversammlung vom 28. März 2023 haben Sie dem „Projekt Steuerungsanlagen“ zugestimmt. Die Gesamtkosten für die Arbeiten (Ersatz Licht- und Glockensteuerung, Stromzuleitungen) belaufen sich auf CHF 52'000.00. Die Finanzierung ist über einen Bezug aus der Reserve Verwaltungsliegenschaften und einen Investitionsbeitrag der kath. Administration gesichert.

Leider konnten die Arbeiten aus Zeitmangel der beauftragen Firma Muribaer AG im Jahr 2023 nicht fertiggestellt werden. Im Rechnungsjahr 2023 ist somit nur die erste Akontozahlung von CHF 14'000.00 abgerechnet, inkl. Bezug aus der Reserve Verwaltungsliegenschaften. Für das bereits bewilligte Projekt wird deshalb im Budget 2024 der Restbetrag ausgewiesen: CHF 38'000.00 restlicher Aufwand (Konto 290.3141), CHF 29'000.00 Investitionsbeitrag der Kath. Administration (Konto 920.4623) und CHF 9'000.00 Bezug aus der Reserve Verwaltungsliegenschaften (Konto 970.4823).

Budget 2024

Die Neustrukturierung im Zweckverband der Seelsorgeeinheit ONN per 01.01.2024, vor allem mit der Anstellung des gesamten Personals, hat nebst Anpassungen in organisatorischen Belangen auch Auswirkungen auf die Budgets der Kirchgemeinden. Die Kontogruppen 140, 148, 152, 210, 220, 230, 310 und 340 werden mit Ausnahme weniger Konti nur noch in der Zweckverband-Rechnung geführt und erscheinen nicht mehr detailliert in der Kirchgemeinde-Rechnung. Der Finanzbedarf vom Zweckverband der Seelsorgeeinheit wird als Gesamtbetrag im Konto 995.3651 ausgewiesen.

Die Kath. Administration sichert für das Jahr 2024 Beiträge aus dem Finanzausgleich in der Höhe von insgesamt CHF 154'900 zu, was zu einer bedeutenden Entlastung unseres Budgets beiträgt.

Der Steuereingang wird trotz Mehreinnahmen im Jahr 2023 aus verschiedenen Gründen im ähnlichen Rahmen wie das Budget 2023 veranschlagt. Der Kirchenverwaltungsrat beantragt, den derzeitigen Steuerfuss von 24% beizubehalten und wie folgt festzulegen: Ordentliche Kirchensteuer 20% und Zentralsteuer 4%.

Mit dem budgetierten Ertragsüberschuss soll die Reserve für Verwaltungsliegenschaften geäufnet werden, da die anstehenden Unterhaltsarbeiten an Pfarrkirche und Pfarrhaus aus dieser Reserve finanziert werden müssen (gemäss Art. 18 AuD, Dekret über den Finanzausgleich).

Personelles

Im Seelsorgeteam gab es einige Veränderungen. Eric Jankovsky trat Ende Februar 2023 nach 6-jähriger Tätigkeit als Seelsorger aus unserer Seelsorgeeinheit aus. Wir danken ihm an dieser Stelle nochmals für seinen wertvollen Einsatz. Nach einer mehrmonatigen Vakanz durften wir im August 2023 Ralf Wagner und Carmen Oberwiler im Seelsorgeteam willkommen heissen. Wir wünschen den beiden viel Freude in ihren Aufgaben.

Pater Jerry Joseph feierte im letzten Jahr als Aushilfspriester viele Gottesdienste in der gesamten Seelsorgeeinheit. Für die zweijährige Berufseinführung, welche alle neuen Priester im Bistum absolvieren müssen, wurde er in die Seelsorgeeinheit Magdenau versetzt. Am Stephanstag verabschiedeten wir ihn im Gottesdienst.

Leider hat sich auch Pater Markus Schulze entschieden, uns nach 3 Jahren wieder zu verlassen und nach Vallendar zurückzukehren, wo er seine Lehrtätigkeit wieder aufnehmen wird. Wir bedauern seinen Entschluss ausserordentlich, haben aber auch Verständnis für seinen Wunsch. In den Gottesdiensten vom 4./5. Mai 2024 wird er in allen Pfarreien der Seelsorgeeinheit verabschiedet. Wir danken Pater Markus Schulze bereits an dieser Stelle für die schöne, segensreiche Zeit mit ihm und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen. Für eine Nachfolgeregelung ist der Zweckverband mit dem Personalamt des Bistums im Gespräch. Sobald eine Nachfolge feststeht, wird der Verwaltungsrat informieren.

Im Mesmereteam ergab sich folgende personelle Veränderung: Die Mesmerstellvertreterinnen Andrea Schlauri und Silvia Eilinger beendeten nach zweijähriger Tätigkeit auf Ende Juni ihren Dienst. Als Nachfolger konnten wir Lukas Wüst aus Oberbüren gewinnen. Wir heissen ihn herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude in seiner neuen Tätigkeit. Den scheidenden Mitarbeiterinnen wünschen wir alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Claudius Bischof, Hauptmesmer, hat den zweiten Teil des Sakristanenkurses in Einsiedeln erfolgreich absolviert. Wie wertvoll unsere Gesundheit ist, mussten wir schmerzvoll erfahren, als Claudius im Oktober einen Aortariss erlitt und den Mesmerdienst mehrere Monate krankheitsbedingt nicht ausführen konnte. Zum Glück hat er sich gut erholt und ist seit Mitte Januar wieder im Einsatz. Als Stellvertreter durften wir in dieser schwierigen Zeit auf Lukas Wüst, Hedi Zeller, Andrea Schlauri, Silvia Eilinger und Christa Heierli zählen. Vielen Dank!

Unser Kirchenmusik-Team besteht aus unseren Organisten Oxana Peter, Cornel Weibel und David Stillhart. Die Kirchenchordirigentin Claudia Eberle durfte im vergangenen Jahr das 10 Jahre Jubiläum in unserer Kirchgemeinde feiern. Sie ist bereits seit 20 Jahren im Bistum beschäftigt. Wir gratulieren ihr zu diesen Jubiläen und danken allen Musizierenden herzlich für ihren Einsatz.

Am 10. Oktober 2023 ist unser langjähriger ehemaliger Organist Otmar Steiner verstorben. Otmar hinterlässt in unserer Pfarrei durch sein jahrzehntelanges Wirken für die Kirchenmusik klangvolle Spuren, die ihn unvergänglich machen. Seine Verbundenheit mit unserer schönen St. Michaelskirche, mit der Orgel, aber auch mit unserem Dorf waren immer spürbar, wenn er seinen Dienst als Organist leistete, wenn er mit den Kindern Kirchenlieder übte oder wenn der Jugendchor unter seiner Leitung von der Empore jubilierte. Wir sind ihm unendlich dankbar für alles und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Zusammensetzung der Räte

Petra Rüttimann, Leiterin Finanzen im Kirchenverwaltungsrat, trat nach 16 Jahren von ihrem Amt zurück. Für ihre umsichtige, stets korrekte Buchführung und ihre pflichtbewusste, kollegiale Arbeit im Rat danken wir ihr herzlich. Miriam Meier, Vizepräsidentin und Personalverantwortliche, legte nach 8 Jahren ihr Amt nieder. Auch ihr danken wir herzlich für ihr Engagement und ihre zuverlässige Mitarbeit im Rat.

Die Aktuarin Cornelia Zeller wurde nach 33 Jahren von der Verwaltungsangestellten Michèle Signer abgelöst. Cornelia war während dieser Zeit eine wertvolle Stütze und konstante Informationsträgerin und hat in dieser Zeit unzählige Protokolle verfasst. Für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre sehr geschätzte Mitarbeit danken wir ihr von Herzen.

Als neue Kirchenverwaltungsräte konnten wir Judith Werz und Martina Züger gewinnen. Konstituierung und Ressortverteilung innerhalb des Kirchenverwaltungsrates:

Hedi Zeller	Präsidentin ÖKKU Oberstufe Thurzelg
Michael Bernhardsgrütter	Vize-Präsident Ressort Infrastruktur, Liegenschaften Friedhofkommission
Martina Züger	Personal Bindeglied Pfarreirat
Judith Werz	Leiterin Finanzen ÖKKU Primarschule Niederbüren
Pater Markus Schulze (bis 30.04.2024)	Seelsorge Bindeglied Seelsorgeteam
Michèle Signer	Protokollführung

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit in der neuen Team-Zusammensetzung und sind motiviert, die zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen gemeinsam umzusetzen.

Als Nachfolger des abtretenden GPK-Präsidenten Fabian Ebnetter ergänzt Thomas Schildknecht neu das GPK-Team.

Edith Stäuble und Yvonne Bernhardsgrütter traten Ende Jahr aus dem Pfarreirat zurück. Neu nehmen Christa Heierli und Iris Lenz im Rat Einsitz.

Dank

Wir bedanken uns bei Ihnen, geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger, herzlich für Ihr Vertrauen, das Sie uns im Jahr 2023 entgegengebracht haben. Ihre Wertschätzung, Ihr aktives Mitfeiern der Gottesdienste, Ihr Dabeisein bei den Anlässen in unserer Pfarrei und Ihr Gebet sind unser Ansporn und verleihen unserer Arbeit Sinn.

Ein grosser Dank gebührt unserem Pastoralteam Pater Dr. Markus Schulze, Brigitte Senn, Sibylle Spichiger und Ralf Wagner für ihr unermüdliches, segensreiches Wirken in unserer Pfarrei, Carmen Oberwiler, welche das Pastoralteam in verschiedenen Bereichen unterstützt, sowie Jeannine Bachmann für ihren liebevollen Religionsunterricht. Dem Mesmerteam, den Ministrantinnen und Ministranten, Lektoren und Kommunionhelfern, den Organisten, der Dirigentin und dem Kirchenchor, den Leiterinnen der Sonntagsfir und Chinderfir, der Frauengemeinschaft und allen Vereinen, die einen kirchlichen Dienst verrichten, allen Aushilfen und allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern danken wir von Herzen.

Möge Gott das Jahr 2024 und unsere kirchliche Gemeinschaft segnen und begleiten.

Kath. Kirchenverwaltung Niederbüren



Zweckverband der Kirchgemeinden der Seelsorgeeinheit ONN

Der Verwaltungsrat des Zweckverbands traf sich 2023 zu fünf Sitzungen. Hauptthema war neben Personalfragen vor allem die im Vorjahr angekündigte Umorganisation von Zweckverband und Kirchgemeinden.

Die neue Organisationsform konnte wie geplant auf den 1. Januar 2024 umgesetzt werden. Auf diesen Zeitpunkt sind die revidierte Verbandsvereinbarung und das neue Geschäftsreglement in Kraft getreten.

Inskünftig sind alle Mitarbeitenden beim Zweckverband angestellt, also nicht nur diejenigen für die Seelsorge, den Religionsunterricht, das Sekretariat und die kirchliche Jugendarbeit, sondern auch die Mesmerinnen und Mesmer sowie die Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker.

Auf den 1. Januar 2024 wurde im Pfarreiheim Oberbüren eine Geschäftsstelle eingerichtet, die in Teilzeit von Michèle Signer aus Oberbüren und Bernadette Künzle aus Niederwil in Zusammenarbeit mit dem Präsidenten des Verwaltungsrates geführt wird.

Die **Geschäftsstelle** übernimmt für den Zweckverband und die drei Kirchgemeinden die folgenden Aufgaben:

- Sekretariat und Administration
- Personaladministration
- Finanzbuchhaltung
- Liegenschaftenverwaltung



Die rechtliche Verantwortung, speziell für Finanzen und Liegenschaften, bleibt beim jeweiligen KVR, der sich künftig auf die strategischen Aufgaben sowie auf die spezifischen Aufgaben seiner Kirchgemeinde bzw. Pfarrei konzentrieren kann.

Die Räte sind überzeugt, eine effiziente, kostengünstige und zukunftssträchtige Organisationsform gefunden zu haben, die allen Verwaltungsräten eine wesentliche Entlastung von administrativen Aufgaben bringt, gleichzeitig aber auch das Eigenleben der Kirchgemeinden garantiert.

Die Umorganisation schlägt sich in der Erfolgsrechnung der Kirchgemeinden nieder: ab 2024 fallen sämtliche Kosten für Sekretariat, Seelsorge, Gottesdienst und Glaubensverkündigung im Zweckverband an, während umgekehrt der Beitrag der Kirchgemeinden an den Zweckverband stark ansteigt.

Verwaltungsrat

Auf die Delegiertenversammlung vom 11. Januar 2024 sind die drei Verwaltungsräte Petra Rüttimann (Niederbüren), Emanuel Kissling (Oberbüren) und Matthias Gehrig (Niederwil) zurückgetreten.

Petra Rüttimann war während 16 Jahren für die Finanzen der Seelsorgeeinheit verantwortlich. Emanuel Kissling war 8 Jahre im Verwaltungsrat, zuletzt 4 Jahre als Vizepräsident. Matthias Gehrig war ebenfalls während 8 Jahren Mitglied des Verwaltungsrates und insbesondere für IT-Fragen zuständig. Wir danken allen herzlich für ihr Engagement und ihre grossen Verdienste.

Als neue Verwaltungsräte wählte die Delegiertenversammlung Jacqueline Fürer (Oberbüren), Judith Werz (Niederbüren) und Beat Gubser (Niederwil). Die drei bisherigen Lilian Baumann (Oberbüren), Hedi Zeller (Niederbüren) und Karl Schönenberger (Niederwil, Präsident) wurden in ihrem Amt bestätigt.

Karl Schönenberger
Präsident Zweckverband der Seelsorgeeinheit ONN

Persönliche Highlights von Brigitte Senn

Ein ereignisreiches und spannendes Jahr liegt zurück. Viele schöne Anlässe konnten unter anderem auch dank der guten Zusammenarbeit mit ehrenamtlich Mitarbeitenden der verschiedenen Gruppen wie Chinderfiir, Sunntigsfiir, PrayStation, Pfarreirat, Kirchenchor.... durchgeführt werden. Es ist eine grosse Freude, dass durch diese grosse Bereitschaft von freiwillig Mitarbeitenden, immer wieder Gutes entstehen kann.

Eine besonders schöne Aufgabe war für mich auch in diesem Jahr die Vorbereitung der 3. Klasse Kinder auf die Erstkommunion. Dabei hat mich auch die Unterstützung der Eltern sehr gefreut. Die Vorbereitung der jungen Erwachsenen auf die Firmung gehört auch zu meinen persönlichen Highlights. Den ehemaligen Schüler/innen nach Jahren zu begegnen, sie als erwachsene Personen kennen zu lernen und auf dem Firmweg zu begleiten, hat mich bewegt.

Entdeckungsreise in und um die Kirche



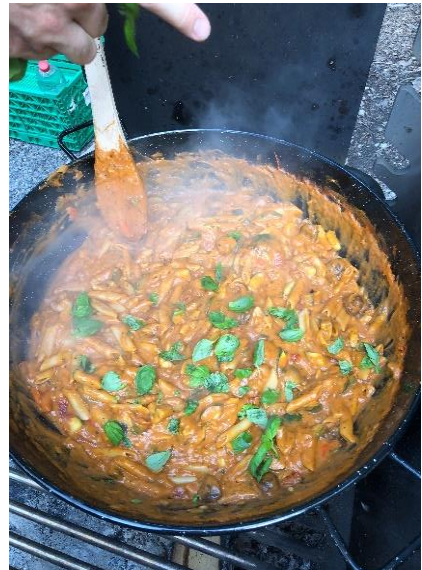
Viele kleine und grosse Besucher starteten im März die Entdeckungsreise in und um die Kirche. Die verschiedenen Klänge, welche Cornel Weibel mit geübten Griffen der Orgel entlockte, faszinierte Gross und Klein. Cool fanden es die Kinder, als sie selber einige Tasten drücken durften.

Danach ging es in Gruppen zu den verschiedenen Posten

Vater-Kind Outdoorkochen

Unter Anleitung von Daniel Färber kochten Väter mit ihren Kindern Pizzaschnecken, Pasta Fantasia und gefüllte Bratäpfel über dem Feuer.

Beim Spielen rund um die schöne Feuerstelle beim Eichwald verging die Zeit im Flug. Sichtlich glücklich machten sich die Väter am späten Nachmittag wieder auf den Heimweg.



Suppenmittag mit Bienenwachstuch Verkauf der Kinder



Familienwallfahrt zu Fuss und mit Ross und Wagen zum Friedberg in Gossau
Nachdem die Niederbürer und Oberbürer Pilger zu Fuss in Niederwil eingetroffen waren, ging es für die Erwachsenen nach einer kurzen Stärkung und Einstimmung in der Kirche zu Fuss weiter zum Friedberg. Die Kinder durften mit Ross und Wagen durch die schöne Natur fahren und übten dabei Lieder ein, welche sie später im Gottesdienst im Freien vortrugen.



Besuch der Hostienbäckerei im Kloster Glattburg



Impressionen aus em Religionsunterricht der 2. und 3. Klasse



Katholischer Konfessionsteil – Katholische Kollegium 2023

Der Katholische Konfessionsteil des Kantons St.Gallen bildet die Körperschaft aller Katholikinnen und Katholiken im Kanton und gliedert sich in 92 Kirchgemeinden. Er engagiert sich in den Bereichen Kirche, Bildung, Soziales und Kultur und hütet das klösterliche Erbe «Stiftsbezirk St.Gallen», welches den St.Galler Katholiken 1813 anvertraut wurde.

Im letzten Jahr der Amtsdauer 2020-2023 behandelte der Administrationsrat rund 450 Geschäfte im Bereich Kirche, Soziales, Kultur, Bildung und Kirchgemeindeführung. Einige Beispiele: Unterhalt des vielfältigen Immobilienportfolios mit Gebäuden wie dem Stiftsbezirk und einer Vielzahl an Finanzliegenschaften, Reorganisation der Spezialseelsorge (Spital- und Gefängnis), Stipendienwesen, Stärkung der katholischen Schulen, Fragen rund um die Zukunft von Frauenklöstern, Zukunft der kirchenmusikalischen Ausbildungsstätte, Beitragszusagen an soziale und kulturelle Projekte, aufsichtsrechtliche Geschäfte der Kirchgemeinden usw. Allein 3 Mio. Franken wurden für die Caritas St.Gallen, Diakoniebeiträge, Projekte in der Missions- und Entwicklungshilfe und der Palliative Care aufgewendet. Der Administrationsrat pflegte auch Kontakte zu verschiedenen Akteuren des politischen Lebens. In kirchlichen Fragen arbeitete er eng mit dem Bischöflichen Ordinariatsrat zusammen.

Geprägt war das Jahr 2023 von der Studie zur Geschichte sexuellen Missbrauchs im Umfeld der römisch-katholischen Kirche in der Schweiz seit Mitte des 20. Jahrhunderts. Die Kirche macht Ernst mit der Aufarbeitung dieses schwer auf der Kirche lastenden Themas. Die von der Bischofskonferenz, den Orden und der Römisch-katholische Zentralkonferenz in Auftrag gegebene Studie brachte schreckliche Taten ans Licht. Die historische Aufarbeitung, die Erforschung der Gründe, weshalb es dazu kommen konnte und wieso viele Fälle nicht entsprechend geahndet wurden – diese Antworten ist die Kirche den Betroffenen gegenüber schuldig. Eine Wiedergutmachung des erfahrenen Leids wird dadurch nicht möglich, aber eine Anerkennung des Unrechts, das ihnen widerfahren ist. Die Studienergebnisse hat viele Gläubige zutiefst bewegt. Steigende Kirchenaustrittszahlen sind die Folge, was mittelfristig zu finanziellen Einbussen und Verzichtsplänen führen wird. Das Bistum St.Gallen hat seit über 20 Jahren viel in die Missbrauchsbekämpfung investiert. Der eingeschlagene Weg stimmt, reicht aber noch nicht aus. Zusammen mit der Bistumsleitung hat der Administrationsrat zusätzliche Massnahmen eingeleitet, schwerpunktmässig im Bereich Personalevaluation, Controlling, Aktenführung.

Im Stiftsbezirk wurden die Sanierungsarbeiten im Dekanatsflügel abgeschlossen. Die renovierten Räume stehen somit den verschiedenen Dienststellen des Bischöflichen Ordinariates wieder zur Verfügung. In einem dreijährigen Bauprojekt werden über 370 teils bis zu 70-jährige Fenster ersetzt. Die erste Tranche Fenster wurde erneuert und zugleich weitere wärmetechnische Verbesserungen in den Stiftsgebäuden vorgenommen.

Das Katholische Kollegium (Parlament) genehmigte im Juni 2023 die Rechnung 2022 mit einem Gesamtaufwand von 70,6 Mio. Franken bei einem Ertragsüberschuss von 1,29 Mio. Franken. Dieses sehr gute Ergebnis war auf verschiedene Faktoren zurückzuführen, wie tieferer Personalaufwand und einem deutlich tieferem Nettoaufwand für die Katholische Kantonsekundarschule. Aber auch Mehrerträge aus dem Forstbetrieb oder tieferen Amortisationslasten trugen zum guten Ergebnis bei. Im Bericht zum Postulat «Ökologisch und ethisch vertretbare Ausrichtung des Katholischen Konfessionsteils» zeigte der Administrationsrat auf, wo und wie die Thematik im Katholischen Konfessionsteil weiter vorangebracht werden kann. Die November-Sitzung stand im Zeichen der Gesamterneuerungswahlen für die die Amtsdauer 2024-2027. Das Parlament wählte den siebenköpfigen Administrationsrat mit dem neuen Präsidenten Dr. Armin Bossart an der Spitze. Ebenso wurde die Geschäftsprüfungskommission bestellt und Vertreter in verschiedene Gremien wie dem Caritasvorstand oder in den Stiftungsrat der Pensionskasse delegiert.

Das Katholische Kollegium stimmte einem Kredit von 1,45 Mio. Franken für die Schulraumerweiterung der flade in einer nahe gelegenen Gewerbeliegenschaft zu, welche über die Schulgelder refinanziert ist. Diese Erweiterung wurde notwendig, weil die flade erfreulicherweise weiterwächst. Auf das neue Schuljahr 2023/24 wurden 790 Schülerinnen und Schüler (VJ 770) in 45 Klassen (VJ 44) beschult. Zudem verabschiedete das Katholische Kollegium das Budget 2024 mit einem Aufwand von 76,4 Mio. und einem Ertrag von 75,9 Mio. Franken. In der Antwort zur Interpellation über die finanzielle Lage der Stiftsbibliothek zeigte der Administrationsrat auf, dass die Stiftsbibliothek als kulturelles Erbe der St.Galler Katholikinnen und Katholiken finanziell gut aufgestellt ist und einen sehr hohen Eigenfinanzierungsgrad aufweist. Trotzdem bleibt es einen Dauerauftrag, Drittmittel für den Betrieb und Projekte zu generieren.

Dass die Katholische Kirche im Jahr 2023 medial vorwiegend im Zeichen der Missbrauchsstudie wahrgenommen wurde, täuscht darüber hinweg, wie viel Gutes im Dienst der Menschen tagtäglich von den Seelsorgerinnen und Seelsorgern geleistet wurde und wird. Dank den finanziellen Möglichkeiten des Katholischen Konfessionsteils kann sich die Kirche als Akteurin in die Gemeinschaft einbringen und sich Bereich Soziales, Kultur, Kirche und Bildung für ein breite Bevölkerungsschichten engagieren. Dieser Auftrag bleibt bestehen und steht im Fokus. Der Administrationsrat setzt sich weiterhin für unsere christlichen Wurzeln und eine am Leben orientierte Kirche ein.

Der ausführliche Amtsbericht des Katholischen Konfessionsteils kann ab Mai 2024 bei der Kath. Administration bezogen oder unter www.sg.kath.ch heruntergeladen werden.

Thomas Franck
Verwaltungsdirektor

Jahresbericht Pfarreirat

Wie jedes Jahr war das Aussenden der Sternsinger unser erster Anlass. Mit viel Wetterglück waren sie drei Tage unterwegs, sammelten Spenden und segneten jedes Haus.

Auch dieses Jahr trafen sich vor Palmsonntag die Erstkommunikanten mit Ihren Taufpaten oder Eltern zum traditionellen Palmbinden, das Wetterbedingt bei Marianne Manser zu Hause stattfand. Ein herzliches Dankeschön für die Gastfreundschaft.



Nach dem Festgottesdienst der Erstkommunion offerierten wir bei strahlendem Sonnenschein einen Aperó, den die Erstkommunikanten-Familien nutzten und schätzten. Anschliessend, ging es in die wohlverdiente Sommerpause.

Das Kirchenfest anfangs Oktober war gut besucht. Dieses Jahr liessen wir keine Ballone in den Himmel fliegen. Dafür wurde der Haupteingang von Christa Heierli mit viel Liebe und Blumen dekoriert. Ein herzliches Dankeschön. Nach dem gemeinsamen Mittagessen konnten sich die Kinder bei Spiel, Spass und Basteln verweilen.

Ende Oktober genossen wir unseren Jahresausflug ins Appenzellerland. Den schweizweit geführten 1 Mio.-Sterne -Anlass der Caritas organisierten wir im Dezember. Bei Glóhwein, Punsch und süssem Zopf, lauschten wir den adventlichen Klängen der Jugendmusik.

Nach einem feinen Roratezmorge im Gemeindesaal und den adventlichen Inspirationen in der Kirche konnten wir das Jahr 2023 ausklingen lassen.

Nach 11 Jahren gab unsere Präsidentin Edith Stáuble und nach 6 Jahren unsere Aktuarin Yvonne Bernhardsgrütter ihren Rücktritt bekannt. Yvonne herzlichen Dank für die tolle Mitarbeit im Team und die immer sauber verfassten Protokolle. Neu im Team begrüssen wir Iris Lenz als neue Aktuarin und Christa Heierli als Teammitglied. Herzlich willkommen.

Wir freuen uns im Jahr 2024 auf viele schöne Begegnungen.

Jahresrückblick Jugendtreff On Air 2023

Das Berichtsjahr 2023 begann mit einem Tief und endete mit einem erfreulichen Hoch.

Nachdem im Winter 2022/23 die Besucherzahlen stark eingebrochen sind, analysierte das Leitungsteam des Jugendtreffs mit der vorgesetzten Stelle vom Zweckverband ONN, in der Person von Michèle Signer, die Situation. Neben den natürlichen Schwankungen, welche in allen Jugendtreffs vorkommen, haben sicherlich auch das Kontaktverbot und die Unsicherheiten während und nach der Coronazeit zu dem Besucherrückgang geführt.

So beschlossen wir verschiedene Massnahmen, in der Hoffnung dem Jugendtreff wieder neues Leben einzuhauchen. Damit wir Zeit hatten eine Strategie zu entwickeln, schlossen wir den Treffpunkt für kurze Zeit. Dies erfolgte mit dem Ziel am 28. April 2023 mit einer Wiedereröffnung neu zu starten.

Mit mehr Öffentlichkeitsarbeit sollen nicht nur das Zielpublikum, sondern auch deren Eltern informiert werden. So gestalteten und verteilten wir Flyer und schrieben Artikel für die Mitteilungsblätter. Zudem suchten wir die Zusammenarbeit mit den Schulen. Das OZ unterstützte uns in dem es unsere Informationen weiter leitete. Die Lehrpersonen aller 6. Klässler von Oberbüren, Niederwil, Sonnental und Niederbüren ermöglichten uns, vor den Sommerferien, den Jugendtreff in den Klassen vorzustellen. Zudem informierten wir alle betroffenen Jugendlichen und deren Eltern mit einem Brief.

Im Weiteren reflektierten wir die Abläufe im Jugendtreff, passten die Regeln und die Öffnungszeiten an (neu haben wir jeden Freitag von 19:00 bis 21:30 Uhr abgesehen von den Schulferien geöffnet). Wir beschlossen neben dem niederschweligen, offenen Setting, welches lockere, selbstbestimmte Begegnungen im Rahmen des Jugendtreffs ermöglichen soll, auch regelmässig Events durchzuführen. Um die Jugendlichen an der Auswahl der Events zu beteiligen, wurden WhatsApp - Umfragen durchgeführt.



Erfreulicherweise zeigten unsere Bemühungen und unsere Arbeit eine positive Wirkung. An der Wiedereröffnung mit einem Bowlinganlass beteiligten sich 25 Jugendliche. Ab dem 18. August konnten auch die Jugendlichen der neuen ersten Oberstufengeneration den Jugendtreff besuchen, welche das Angebot rege nutzten. Der Treffpunkt wird seit diesem Datum regelmässig von 30-50 Jugendlichen besucht (im Durchschnitt gut 30). Neben den eingeschriebenen Besucherinnen und Besuchern nutzen im Sommer auch einige andere Jugendliche, (welche ebenfalls die Aufmerksamkeit des Leitungsteams erfordern), die Treffpunktumgebung als Begegnungsmöglichkeit.

Die vielfältigen Angebote wie Tischfussball, Billard, Musik, Tischtennis, Beamer, Gesellschaftsspiele, Bar mit alkoholfreien Drinks und Verpflegungsmöglichkeiten wurden rege genutzt. Die Events wie Bowlingabend, Halloweenparty, Kinoabend oder Game Night wurden, (auch wenn die teilweise marode technische Infrastruktur zu Pannen führte), sehr geschätzt.

Im Frühling 2023 ist Florian Brücklmeier als Jugendtreffmitarbeiter zurückgetreten, Thomas Versnik ist für ihn neu ins Treffpunktteam eingetreten.

Die aktuell hohe Beteiligung belegt das grundsätzliche Bedürfnis der Jugendlichen sich in einem offenen Setting zu treffen. Da die Jugendarbeit ein sehr schnelllebiges "Geschäft" ist, haben wir erkannt, dass dieses stetig reflektiert und wenn nötig angepasst werden muss. Um die aktuellen Entwicklungen rechtzeitig zu erkennen, werden wir die neu geschaffenen Sitzungsgefässe mit der vorgesetzten Stelle auch im nächsten Jahr nutzen.

Das Leitungsteam freut sich weiterhin auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und hofft 2024 am Erfolg vom vergangenen Jahr anzuknüpfen. Wir denken, dass dazu die Unterstützung der Eltern ein nicht zu unterschätzender Faktor ist.

Leitungsteam Jugendtreff On Air

Thomas Versnik, Markus Bruggmann, Andrea Martin



Bericht Sonntagsfiir

Liebe Leserin, lieber Leser, wohl zum letzten Mal berichten wir über unser Wirken in der Sonntagsfiir. Im vergangenen Jahr feierten wir acht Mal mit den Kindern einen kindergerechten Gottesdienst.



In der Januarfeier erzählten wir den Kindern von Simeon und Hannah, welche seit Jahren im Tempel beteten und auf die Ankunft des Messias warteten. Sie waren übergücklich, als Maria und Josef den kleinen Jesus, kurz nach dessen Geburt, in den Tempel brachten und sie ihn endlich sehen und in die Arme schliessen konnten. Die Geschichte lehrt uns, dass wir immer auf Gott vertrauen dürfen und die Hoffnung nie aufgeben sollen.

Am Samstag, den 25. März, stand eine Entdeckungsreise in der Kirche auf dem Programm. Nach den verschiedenen Posten in der Kirche, boten wir im Pfarrhaus einen Einblick in unsere Feiern und erzählten den Besuchern die Geschichte von «Jesus und den Kindern». Eine grosse Schar von interessierten Kindern mit deren Begleitpersonen folgten unserer Einladung.

Mit dem Slogan «Super Mom. Hast du auch eine Super Mutter?» wurden die Kinder zur Muttertags -Feier vom 7. Mai eingeladen. Gemeinsam überlegten wir, was Mama alles für uns macht und wie wir sie, im Alltag unterstützen könnten. Gleichzeitig gelang auch der Bezug zu Maria, der Mutter Gottes.

Im Juni und im November hielten wir die Feiern zusammen mit der Chinderfiir, jeweils am Samstagvormittag. Wir hörten die Geschichten von Josef und seinen Brüdern und im November erzählten wir von Schuster Martin.



An Palmsonntag und an Erntedank konnten die Kinder im Gottesdienst in der Kirche mitwirken. Während die Passionsgeschichte erzählt wurde, durften sie Requisiten wie etwa die stehende Dornenkrone, den Purpurmantel von Jesus, das Schweisstuch und das Kreuz in die Mitte vor den Altar legen.

Leider liessen sich keine neuen Teammitglieder finden. Als krönenden Abschluss feierten wir am 9. Dezember unsere letzte Sunntigsfiir. Das Thema hiess «Ich kann Licht sein», passend zur Caritas Aktion «eine Million Sterne». Zusammen mit den Kindern machten wir uns Gedanken, wie wir für andere Licht sein können.

Wir bedanken uns für die vielen fröhlichen und bereichernden Feiern. Für die Kinder bestehen weiterhin altersgerechte Angebote wie die Chinderfiir, die Schülertagesdienste und die PrayStation. Wir wünschen euch, liebe Kinder und Erwachsene, erhellende und frohe Stunden beim Hören, Erleben und Mitfeiern.

Für das Team der Sunntigsfiir
Beata Müller
Marianne Bernhardsgrütter
Carmen Oberwiler



Bericht Chinderfiir



Wenn jeweils an 5 Samstagmorgen im Jahr die Kinder vor der Kirche warten, die Glocken nach dem Einläuten verstummen und sich die grosse Eingangstür der Kirche öffnet, beginnt die Chinderfiir! Begleitet von Grosi, Mami, Papi oder den Nachbarn reihen sich die Kleinen hinter den Chinderfiir-Leiterinnen ein und betreten feierlich mit Gesang die Kirche bis zu ihren Stühlen und Bänken im Altarraum.

So starteten jeweils die liebevoll vorbereiteten halbstündigen Fiiren für Kinder im Alter von ca. 3 bis 7 Jahren. In Zusammenarbeit mit dem Team der Sunntigsfiir entstanden davon zwei Feiern für Kids bis ins Grundschulalter.

Bei der «Entdeckungsreise durch die Kirche» - unter der Leitung von Brigitte Senn – durfte das Chinderfiir-Team im März ein Teil des sehr gut besuchten und überaus spannenden Events sein. Grosse Freude bereiteten auch die weiteren Chinderfiiren wie zum Beispiel zum Thema «der verlorene Sohn» und das Mitmachtheater «das sehr unfreundliche Krokodil».

Was wäre Weihnachten ohne die ökumenische Familienweihnachtsfeier in Niederbüren?! Andächtig, gespannt und voller Vorfriede auf das Weihnachtstheater der Chinderfiir «Frau Mirelli's Weihnachtswunsch», durften wir sehr viele kleine und grosse Gottesdienstbesucher mit einer wundervollen Feier beschenken.

Dieses kunterbunte Angebot in diesem Jahr wurde durch die wertvolle Arbeit der einzelnen Teammitglieder ermöglicht. Ein riesengrosses Dankeschön an die grossartigen Frauen im Team, bestehend aus: Salome Goldinger, Silvia Eilinger sowie Maria Höhener. Wieder dazu gewonnen wurde Carmen Oberwiler.

Die Auflösung des Sunntigsfiir-Teams bewog uns zu einer kleinen Umorganisation. In zielführenden und wohlwollenden Gesprächen entschlossen wir uns, die Altersspanne der Chinderfiir bis ins Grundschulalter zu erweitern. Somit heissen wir ab 2024 ebenfalls die ehemaligen älteren Sunntigsfiirkinder in der Chinderfiir herzlich willkommen. Sie können nun während der Chinderfiir auch ein auf ihr Alter angepasstes Programm erleben.

Zu grossem Dank verpflichtet sind wir für viele helfende Hände – unser Team wird unterstützt durch Brigitte Senn, Hedi Zeller und David Stillhart. Aus der evangelischen Kirche Bischofszell: Markus Ibig, Tabea Stolz sowie Daniel Frischknecht. Ein Merci gilt zudem dem Mesmer Claudius Bischof und seinen Stellvertretern.

Ein spezieller Dank geht an die lieben Ehemänner der Teammitglieder für ihr Mittragen und das Betreuen der Kinder während Vorbereitungsarbeiten und Abwesenheiten der Chinderfiir-Frauen.

«Gott chunnt mit, Schritt für Schritt.»... singend verlassen die glücklichen Kinder gemeinsam die Kirche wieder. Kaum im Freien angekommen, springen sie zum Pfarrhaus, wo feiner Kuchen und Sirup auf sie warten. Die Erwachsenen freuen sich über einen heissen Kaffee und den einen oder anderen Schwatz in der gemütlichen Pfarrstube.

«Schritt für Schritt» kommt Gott auch wieder im neuen Jahr mit uns mit - darauf vertrauen wir und blicken voller Vorfreude auf das Chinderfiir-Jahr 2024.



Erfolgsrechnung 2023, Budget 2024 und Bilanz 2023

ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2023		Rechnung 31.12.2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Zusammenzug						
1	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	166'750.00	28'500.00	155'505.78	29'367.30	88'050.00	12'000.00
	Bürgerversammlung,						
100	Abstimmungen	5'900.00		3'464.95		3'000.00	
110	Geschäftsprüfungskommission	750.00		750.00		750.00	
120	Kirchenverwaltung, Kommissionen	63'000.00	2'000.00	62'107.35	1'872.45	22'800.00	
140	Sekretariat	52'200.00	11'400.00	54'567.73	12'251.65		
145	Steuereinzugsprovisionen	14'300.00	2'400.00	15'004.00	2'528.00	14'400.00	2'400.00
148	Informatik	8'600.00		6'985.40			
151	Pfarrerrat	3'000.00		1'688.30		3'000.00	
152	Dekanats- und Bistumsaufgaben	400.00		421.05			
170	Pfarrhaus	18'600.00	12'700.00	10'517.00	12'715.20	44'100.00	9'600.00
2	Seelsorge und Gottesdienst	382'600.00	25'700.00	352'500.85	33'960.80	86'800.00	
210	Seelsorgepersonal	132'100.00	10'300.00	144'873.60	11'063.65		
220	Dienstpersonal	95'400.00	12'300.00	102'472.65	18'758.25		
230	Kirchenmusik	59'400.00	2'600.00	57'688.40	4'138.90	6'000.00	
240	Kirchlicher Bedarf	10'400.00		10'575.30		11'500.00	
290	Kirche	85'300.00	500.00	36'890.90		69'300.00	
3	Glaubensverkündigung	123'400.00	30'300.00	96'716.29	26'946.65	12'000.00	
310	Religionsunterricht	61'000.00	11'000.00	50'419.74	9'528.75		
320	Pfarrforum	9'400.00		9'142.30		9'400.00	
330	Beiträge Spezialseelsorge	5'100.00		5'003.70		2'600.00	
340	Jugendseelsorge	47'900.00	19'300.00	32'150.55	17'417.90		
4	Pfarrleben	48'300.00	15'250.00	49'855.41	10'017.50	36'900.00	13'800.00
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	28'000.00	1'850.00	28'297.56	1'617.50	18'700.00	400.00
450	Beiträge	7'100.00		6'547.80		4'700.00	
490	Pfarrheimstube	1'000.00				1'000.00	
498	Friedhof, Wegkreuze, Aufbahr.halle	12'200.00	13'400.00	15'010.05	8'400.00	12'500.00	13'400.00

ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2023		Rechnung 31.12.2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Zusammenzug						
9	Finanzen und Steuern	123'800.00	712'825.00	123'176.70	698'055.21	534'200.00	754'425.00
900	Steuern	79'200.00	480'200.00	84'266.75	506'214.51	80'000.00	485'000.00
	Kirchenopfer, Schenkungen, Legate	1'000.00	600.00	1'000.00	750.00	1'000.00	600.00
920	Finanzausgleich		131'900.00		131'900.00		183'900.00
940	Liegenschaft Kaplanei	22'600.00	22'600.00	22'560.00	22'560.00	28'300.00	22'600.00
941	Wald	2'200.00	2'200.00	221.00		2'200.00	2'200.00
950	Zinsen		3'325.00		3'325.00		3'325.00
970	Nicht aufteilbare Posten	18'800.00	72'000.00	15'128.95	33'305.70	19'900.00	56'800.00
	Zweckverband						
995	Seelsorgeeinheit					402'800.00	
	Subtotal	844'850.00	812'575.00	777'755.03	798'347.46	757'950.00	780'225.00
	Aufwandüberschuss = Bezug aus Reserve für den Rechnungsausgleich		32'275.00				
	Ertragsüberschuss = Einlage in Reserve Verwaltungsliegenschaften			20'592.43		22'275.00	
	Total	844'850.00	844'850.00	798'347.46	798'347.46	780'225.00	780'225.00

Der Ertragsüberschuss von CHF 20'592.43 wird in die Reserve Verwaltungsliegenschaften (Konto 2820.03) eingelegt.

ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2023		Rechnung 31.12.2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	166'750.00	28'500.00	155'505.78	29'367.30	88'050.00	12'000.00
100	Bürgerversammlung, Abstimmungen	5'900.00		3'464.95		3'000.00	
100.3100	Kosten Bürgerversammlung, Wahlen	4'400.00		1'625.05		1'200.00	
100.3103	Druck Jahresrechnung	1'500.00		1'839.90		1'800.00	
110	Geschäftsprüfungskommission	750.00		750.00		750.00	
110.3002	Sitzungsgeld	750.00		750.00		750.00	
120	Kirchenverwaltung, Kommissionen	63'000.00	2'000.00	62'107.35	1'872.45	22'800.00	
120.3001	Löhne, Sitzungsgelder Verwaltung	34'900.00		33'612.00			
120.3030	Sozialversicherungsbeiträge	4'300.00		3'940.20			
120.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	300.00		254.35			
120.3090	Personalaufwand KVR					17'000.00	
120.3091	übriger Personalaufwand					4'000.00	
120.3101	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1'500.00		1'128.70		300.00	
120.3111	Anschaffung Mobilien	4'000.00		5'540.00			
120.3181	Porti, Bankspesen					100.00	
120.3190	übr. Sachaufwand (Archivservice)	13'000.00		12'604.70			
120.3173	Büroentschädigungen	3'500.00		3'537.25			
120.3182	Sachversicherungen, Amtsbürgerschaft	1'200.00		1'200.95		1'100.00	
120.3651	Beiträge (Kirchgemeindeverband)	300.00		289.20		300.00	
120.4360	Rückerstat. (Beiträge AHV/PK/NBU)		2'000.00		1'872.45		
140	Sekretariat	52'200.00	11'400.00	54'567.73	12'251.65		
140.3016	Löhne Sekretariat, Verwaltung	28'300.00		30'271.90			
140.3030	Sozialversicherungsbeiträge	4'500.00		4'582.10			
140.3040	Personalversicherungsbeiträge	5'100.00		5'748.60			
140.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	600.00		686.05			
140.3090	a.o. Personalaufwand	3'200.00		2'311.45			
140.3101	Büromaterial, Drucksachen, Kopierer	2'900.00		3'356.78			
140.3160	Büros SE, Mietaufwand	5'800.00		5'841.00			
140.3173	Spesenentschädigungen (Auto)	200.00		214.15			
140.3181	Porti, Telefon, Bankspesen	1'600.00		1'555.70			
140.4271	Büros SE, Mietertrag		5'800.00		5'841.00		
140.4360	Rückerstattungen (Beiträge AHV/PK/NBU)		4'500.00		4'872.50		
140.4362	Rückerstattung FAK		1'100.00		1'538.15		
145	Steuereinzugsprovisionen	14'300.00	2'400.00	15'004.00	2'528.00	14'400.00	2'400.00
145.3521	An die Politische Gemeinde	14'300.00		15'004.00		14'400.00	
145.4511	Von der Kath. Administration		2'400.00		2'528.00		2'400.00
148	Informatik	8'600.00		6'985.40			
148.3112	Informatik Anschaffungen	4'000.00		3'115.40			
148.3152	Informatik Unterhalt	800.00		0.00			
148.3184	Informatik Dienstleistungen	3'800.00		3'870.00			

ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2023		Rechnung 31.12.2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
151	Pfarreirat	3'000.00		1'688.30		3'000.00	
151.3002	Sitzungsgelder, Ausgaben Pfarreirat	3'000.00		1'688.30		3'000.00	
152	Dekanats- und Bistumsaufgaben	400.00		421.05			
152.3523	Dekanatsbeitrag	400.00		421.05			
170	Pfarrhaus	18'600.00	12'700.00	10'517.00	12'715.20	44'100.00	9'600.00
170.3060	Anteil Mietbeitrag Pfarrhaus N'büren	3'100.00		3'115.20			
170.3120	Strom, Wasser, Heizung, Kabelgebühr	10'000.00		2'200.25		11'000.00	
170.3141	Baulicher Unterhalt	4'500.00		4'096.35		32'000.00	
170.3182	Gebäude- u. Mobilierver., Grundsteuer	1'000.00		1'105.20		1'100.00	
170.4271	Mietertrag Wohnung Pfarrhaus		12'700.00		12'715.20		9'600.00
2	Seelsorge und Gottesdienst	382'600.00	25'700.00	352'500.85	33'960.80	86'800.00	
210	Seelsorgepersonal	132'100.00	10'300.00	144'873.60	11'063.65		
210.3011	Löhne Seelsorge	98'400.00		109'852.55			
210.3012	Seelsorgeassistenten	400.00		660.35			
210.3030	Sozialversicherungsbeiträge	11'900.00		13'428.65			
210.3040	Personalversicherungsbeiträge	16'400.00		16'288.45			
210.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	1'400.00		1'498.60			
210.3090	übr. Personalaufwand	800.00		0.00			
210.3101	Büromaterial	300.00		308.95			
210.3172	Spesenentschädigungen Rückerstattungen (Beiträge AHV/PK/NBU)	2'500.00		2'836.05			
210.4360			10'300.00		11'063.65		
220	Dienstpersonal	95'400.00	12'300.00	102'472.65	18'758.25		
220.3014	Löhne Mesmer, Mesmer-Stv. (inkl. FAK)	67'000.00		73'827.35			
220.3030	Sozialversicherungsbeiträge	9'700.00		10'249.60			
220.3040	Personalversicherungsbeiträge	10'700.00		10'728.00			
220.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	1'500.00		1'377.00			
220.3090	Übriger Personalaufwand	3'100.00		2'800.80			
220.3172	Fahrzeugentschädigungen	400.00		292.00			
220.3634	Ministranten Rückerstattungen (Beiträge AHV/PK/NBU)	3'000.00		3'197.90			
220.4360			9'700.00		9'804.70		
220.4361	Rückerstattung Taggelder		0.00		5'943.55		
220.4362	Rückerstattung FAK		2'600.00		3'010.00		

ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2023		Rechnung 31.12.2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
230	Kirchenmusik	59'400.00	2'600.00	57'688.40	4'138.90	6'000.00	
230.3013	Löhne Dirigenten, Organisten	41'500.00		41'371.60			
230.3030	Sozialversicherungsbeiträge	5'200.00		5'392.40			
230.3040	Personalversicherungsbeiträge	4'900.00		4'917.55			
230.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	800.00		726.70			
230.3106	Musikalien, Bücher	1'000.00		643.65		1'000.00	
230.3141	Unterhalt Orgel	2'500.00		537.80		2'500.00	
230.3172	Fahrzeugentschädigungen	1'200.00		1'148.70			
230.3180	Chor, Musikgesellschaft, Orchester	2'300.00		2'950.00		2'500.00	
230.4360	Rückerstattungen (Beiträge AHV/PK/NBU)		2'600.00		4'138.90		
240	Kirchlicher Bedarf	10'400.00		10'575.30		11'500.00	
240.3104	Gesangs- und Messbücher	1'000.00		0.00		500.00	
240.3131	Hostien, Messwein, Kerzen, Oel, Param.	4'000.00		4'643.55		4'000.00	
240.3133	Dekoration und Blumen	3'600.00		3'918.55		3'500.00	
240.3151	Unterhalt Sakralgegenstände					2'000.00	
240.3153	Kirchenwäsche	1'000.00		1'413.95		1'000.00	
240.3190	Übriger Kirchenbedarf	800.00		599.25		500.00	
290	Kirche	85'300.00	500.00	36'890.90		69'300.00	
290.3111	Anschaffung Mobilien	4'600.00		564.60		4'000.00	
290.3120	Strom, Wasser, Heizung	16'000.00		12'549.75		16'000.00	
290.3139	Verbrauchs-, Reinigungs-, Kleinmaterial	500.00		552.15		800.00	
290.3141	Unterhalt	56'000.00		17'016.90		42'000.00	
290.3151	Unterhalt Mobilien, Maschinen	3'000.00		748.25		1'000.00	
290.3182	Gebäude- u. Mobiliarvers., Grundsteuer	5'200.00		5'459.25		5'500.00	
290.4342	Benützungserträge, Entschädigungen		500.00		0.00		
3	Glaubensverkündigung	123'400.00	30'300.00	96'716.29	26'946.65	12'000.00	
310	Religionsunterricht	61'000.00	11'000.00	50'419.74	9'528.75		
310.3021	Löhne Katechese (RU)	35'600.00		25'041.70			
310.3022	Entschädig. auswärtige Lehrpersonen	10'700.00		13'846.39			
310.3030	Sozialversicherungsbeiträge	5'200.00		3'590.90			
310.3040	Personalversicherungsbeiträge	7'200.00		4'728.45			
310.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	800.00		537.10			
310.3091	Fortbildung, Kurse, Tagungen	500.00		1'699.65			
310.3105	Lehrmittel, Bibliothek, RU-Material	800.00		739.65			
310.3172	Spesenentschädigungen (Auto)	200.00		235.90			
310.4360	Rückerstattungen (Beiträge AHV/PK/NBU)		6'000.00		4'003.45		
310.4362	Rückerstattung FAK		0.00		746.35		
310.4522	Rückerstattungen RU		5'000.00		4'778.95		
320	Pfarrforum	9'400.00		9'142.30		9'400.00	
320.3102	Druckkosten Pfarrforum	9'400.00		9'142.30		9'400.00	
330	Beiträge Spezialseelsorge	5'100.00		5'003.70		2'600.00	
330.3511	Anderssprachigenseelsorge	2'300.00		2'298.00		2'600.00	
330.3622	Jugendseelsorge im Dekanat akj	2'800.00		2'705.70			

ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2023		Rechnung 31.12.2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
340	Jugendseelsorge	47'900.00	19'300.00	32'150.55	17'417.90		
340.3011	Löhne Jugendseelsorge	21'300.00		11'134.70			
340.3012	Löhne Leitung Jugendtreff (inkl. FAK)	12'800.00		12'765.60			
340.3030	Sozialversicherungsbeiträge	4'300.00		2'841.20			
340.3040	Personalversicherungsbeiträge	5'100.00		2'883.55			
340.3050	Unfall-/Krankenversicherungsbeiträge	700.00		425.15			
340.3101	Jugendarbeit Büromaterial	300.00		175.35			
340.3172	Fahrtspesen	1'500.00		1'023.80			
340.3190	Jugendarbeit Sachaufwand	1'200.00		298.70			
340.3191	Jugendtreff	700.00		602.50			
340.4360	Rückerstattungen (Beiträge AHV/PK/NBU)		4'600.00		2'745.10		
340.4362	Rückerstattung FAK		4'700.00		4'672.80		
340.4690	Beitrag Gemeinde für Jugendarbeit		10'000.00		10'000.00		
4	Pfarrreileben	48'300.00	15'250.00	49'855.41	10'017.50	36'900.00	13'800.00
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	28'000.00	1'850.00	28'297.56	1'617.50	18'700.00	400.00
430.3130	Kirchliche Anlässe, Veranstaltungen	12'700.00		13'694.36		8'800.00	
430.4361	Kirchliche Anlässe, Beiträge von Dritten		300.00		476.00		
430.3132	Firmung, Aufwand	4'100.00		4'011.97			
430.4360	Beiträge Firmkandidaten		1'200.00		801.50		
430.3139	Geschenke, Verschiedenes	11'200.00		10'591.23		9'900.00	
430.4351	Verkäufe Kunstführer, Bücher		0.00		0.00		0.00
430.4363	Kommunion-Kleider, Beiträge Erstkom.		350.00		340.00		400.00
450	Beiträge	7'100.00		6'547.80		4'700.00	
450.3650	Beiträge an Institutionen	5'100.00		4'547.80		2'700.00	
450.3660	Solidaritätsbeitrag Pallottiner-Missionsproj.	2'000.00		2'000.00		2'000.00	
490	Pfarrreihem-Stube	1'000.00				1'000.00	
490.3141	Unterhalt	1'000.00		0.00		1'000.00	
498	Friedhof, Wegkreuze, Aufbahrungshalle	12'200.00	13'400.00	15'010.05	8'400.00	12'500.00	13'400.00
498.3141	Unterhalt und Pflege, Restauration Wegkreuz	4'200.00		6'776.40		4'200.00	
498.3143	Priestergräber	1'100.00		1'033.90		1'100.00	
498.3144	Grab- Unterhalt	6'900.00		7'199.75		7'200.00	
498.4271	Grabunterhaltsverträge		12'900.00		8'400.00		12'900.00
498.4621	Rückerst. Unterhalt Friedhof/Leichenhalle		500.00		0.00		500.00

ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2023		Rechnung 31.12.2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	Finanzen und Steuern	123'800.00	712'825.00	123'176.70	698'055.21	534'200.00	754'425.00
900	Steuern	79'200.00	480'200.00	84'266.75	506'214.51	80'000.00	485'000.00
900.3711	Zentralsteuer	79'200.00		84'266.75		80'000.00	
900.4001	Einkommens- und Vermögenssteuer		475'200.00		500'133.41		480'000.00
900.4002	Quellensteueranteil		5'000.00		6'081.10		5'000.00
900.4003	Nach- und Strafsteuern		0.00		0.00		0.00
910	Kirchenopfer, Schenkungen, Legate	1'000.00	600.00	1'000.00	750.00	1'000.00	600.00
910.3632	Stiftmess-Stipendien (an Pfarramt)	1'000.00		1'000.00		1'000.00	
910.4390	Jahrzeitstiftungen		600.00		750.00		600.00
910.4691	Schenkungen, Legate, Opfer		0.00		0.00		0.00
920	Finanzausgleich		131'900.00		131'900.00		183'900.00
920.4620	Ressourcenausgleich		100'300.00		100'300.00		127'000.00
920.4621	Lastenausgleich Personal		26'600.00		26'600.00		21'800.00
920.4622	Lastenausgleich Verw.liegenschaften		5'000.00		5'000.00		6'100.00
920.4623	Investitionsbeitrag						29'000.00
940	Liegenschaft Kaplanei	22'600.00	22'600.00	22'560.00	22'560.00	28'300.00	22'600.00
940.3140	Unterhalt, div. Aufwand	3'000.00		947.45		8'700.00	
940.3182	Gebäude- u. Mobilarvers., Grundst.	800.00		826.40		800.00	
940.3820	Einlage Reserve Finanzlig. Kaplanei	18'800.00		20'786.15		18'800.00	
940.4230	Mietertrag		22'600.00		22'560.00		22'600.00
940.4821	Bezug Reserve Kaplanei		0.00		0.00		0.00
941	Wald	2'200.00	2'200.00	221.00		2'200.00	2'200.00
941.3142	Unterhalt Wald	2'000.00		0.00		2'000.00	
941.3185	Beförsterungskosten	200.00		221.00		200.00	
941.4352	Einnahmen Wald		2'200.00		0.00		2'200.00
950	Zinsen		3'325.00		3'325.00		3'325.00
950.4200	Zinsen Bankkontokorrent		0.00		0.00		0.00
950.4220	Zinsen von Wertschriften		3'325.00		3'325.00		3'325.00
970	Nicht aufteilbare Posten	18'800.00	72'000.00	15'128.95	33'305.70	19'900.00	56'800.00
970.3800	Einlage Reserve Rechnungsausgleich	0.00		0.00		0.00	
970.3803	Einlage Jahrzeitmessenfond	600.00		750.00		600.00	
970.3810	Einlage Pfarrer Weber Fond	100.00		137.00		100.00	
970.3821	Einlage Reserve Forst	0.00		0.00		0.00	
970.3823	Einlage Reserve Verw.liegenschaften	5'000.00		5'613.95		6'100.00	
970.3824	Einlage Reserve Grab-Unterhalt	13'100.00		8'628.00		13'100.00	
970.4800	Bezug Reserve Rechnungsausgleich				0.00		
970.4810	Bezug Pfarrer Weber Fond		0.00		0.00		0.00
970.4821	Bezug Reserve Forst		0.00		221.00		0.00
970.4823	Bezug Reserve Verw.liegenschaften		64'000.00		24'851.05		48'500.00
970.4824	Bezug Reserve Grab-Unterhalt		8'000.00		8'233.65		8'300.00
970.4825	Bezug Reserve G. Fischbacher		0		0		0
995	Zweckverband Seelsorgeeinheit					402'800.00	
995.3651	Beitrag Zweckverband SSE ONN					402'800.00	

BILANZ	01.01.2023	Veränderungen		31.12.2023
		Zuwachs	Abgang	
<u>AKTIVEN</u>	1'048'889.79	1'055'972.57	1'032'346.69	1'072'515.67
Flüssige Mittel / Guthaben / Anlagen / Trans. Aktiven	1'048'889.79	1'055'972.57	1'032'346.69	1'072'515.67
1000.00 Kasse	70.00	956.00	939.50	86.50
1002.00 Raiffeisenbank	128'301.40	713'362.26	656'626.54	185'037.12
1010.00 Verrechnungssteuer	542.50	1'163.75	542.50	1'163.75
1011.00 Debitoren	58'690.91	25'343.01	58'690.91	25'343.01
1020.00 Kapitalanlagen	850'000.00	-	-	850'000.00
1080.00 Transitorische Aktiven	474.05		474.05	0.00
1080.01 Vorschuss an Zweckverband SE ONN	10'810.93	315'147.55	315'073.19	10'885.29
Mobilier	-	-	-	-
Mobilier (Vers. Wert Feuer/Elementar 1'000'000 Wasser/Einbruchdiebstahl 200'000)	-	-	-	-
Immobilien	-	-	-	-
Verwaltungsliegenschaften (Zeitwert)				
Kirche mit Turm (6'190'000)	-	-	-	-
Aufbahrungsgebäude (249'000)	-	-	-	-
Wohnhaus "Pfarrhaus" (777'000)	-	-	-	-
Schopf und Garage (19'000)	-	-	-	-
Waschhaus/Trotte (22'000)	-	-	-	-
Oberdorf Nr. 32	-	-	-	-
Finanzliegenschaften (Verkehrswert)				
Wohnhaus "Kaplanei" (269'000)	-	-	-	-
Kurzenbergwald Nr. 294 (200)	-	-	-	-
Langohrwald Nr. 350 (900)	-	-	-	-
Chellenwald Nr. 434 (8'900)	-	-	-	-
Sachgüter	-	-	-	-

BILANZ	01.01.2023	Veränderungen		31.12.2023
		Zuwachs	Abgang	
<u>PASSIVEN</u>	1'048'889.79	76'598.23	52'972.35	1'072'515.67
Schulden	15'166.65	17'590.70	17'166.65	15'590.70
2010.00 Kreditoren	15'166.65	15'590.70	15'166.65	15'590.70
2080.00 Transitorische Passiven	0.00	2'000.00	2'000.00	0.00
Pflichtfonde / Freiwillige Fonde	386'889.50	3'387.00	2'500.00	387'776.50
2800.00 Kirchenfond	172'435.20	2'500.00		174'935.20
2800.01 Pfrundfond	56'400.00	-	-	56'400.00
2800.02 Kaplaneifond	42'809.00	-	-	42'809.00
2800.03 Jahrzeitmessenfond	26'100.00	750.00	2'500.00	24'350.00
2810.00 Pfarrer Weber Fond	89'145.30	137.00		89'282.30
Reserven	434'237.97	55'620.53	33'305.70	456'552.80
2820.00 Reserve Land	9'690.30	-	-	9'690.30
2820.01 Reserve Forst	17'664.45		221.00	17'443.45
2820.02 Reserve Paramenten	3'113.75	-	-	3'113.75
2820.03 Reserve Verwaltungsliegenschaften	183'230.97	26'206.38	24'851.05	184'586.30
2820.04 Reserve Grab-Unterhalt	148'304.35	8'628.00	8'233.65	148'698.70
2820.05 Reserve G. Fischbacher	17'777.10	-	-	17'777.10
2820.06 Reserve M. Jung (Vermächtnis)	5'000.00	-	-	5'000.00
2820.07 Reserve Finanzliegenschaft Kaplanei	49'457.05	20'786.15		70'243.20
Rücklage für Aufwandüberschuss	212'595.67	-	-	212'595.67
2900.00 Reserve für den Rechnungsausgleich	212'595.67	-	-	212'595.67

Steuerabrechnung 2023

		Rückstand Vorjahr	Sollertrag	Eingang	Abgang	Rückstand
1. Einkommens- und Vermögenssteuern						
a) Vorjahressteuern		23'219.67	78'449.03	63'195.49	284.46	38'188.75
b) Laufende Steuern 24 %						
Jahressteuern	1'873'752.81	0.00	449'701.88	436'937.92	-541.36	13'305.32
Vorjahressteuern	<u>331'635.28</u>					
Total einfache Steuer 100%	2'205'388.09					
2. Nachsteuern			0.00	0.00	0.00	0.00
3. Quellensteuern		383.40	6'045.25	6'081.10		347.55
Total		23'603.07	534'196.16	506'214.51	-256.90	51'841.62

Vom Steuereingang entfallen auf:

Ordentliche Kirchensteuer	20 %	421'333.81
Spezialsteuer (aus Vorjahren)	1 %	613.95
Zentralsteuer	4 %	<u>84'266.75</u>
Total		<u><u>506'214.51</u></u>

Von Steuereinzugsprovisionen gehen:

zu Lasten der Kirchgemeinde	15'004.00	Konto 145.3521
zu Lasten der Zentralsteuer	2'528.00	Konto 145.4511

Steuerplan 2024

1. Steuerbedarf

Budget 2024

Aufwand 757'950.00

Ertrag inkl. Ausgleichsbeiträge 277'950.00

Steuerbedarf 480'000.00

2. Mutmasslicher Steuerertrag 2024

Einfache Steuer (100 %) 2'000'000 480'000.00

3. Steuerfuss

Kirchensteuer	Spezialsteuer	Zentralsteuer	Total
20%	0%	4%	24%

4. Steuereingang

von Einkommen und Vermögen	366'600.00		73'400.00	440'000.00
aus Vorjahren	33'400.00		6'600.00	40'000.00
Gesamtsteuereingang	400'000.00		80'000.00	480'000.00

Fondausweis	31.12.2023
1. Bestand aller Pflichtfonds	
Kirchenfond	174'935.20
Pfrundfond	56'400.00
Kaplaneifond	42'809.00
Jahrzeitmessenfond	24'350.00
Total	298'494.20
2. Fondausweis	
Anteil aus Wertschriften	298'494.20
Total	298'494.20

Schuldentilgungsplan					
Bezeichnung der Schuld und Tilgungsfrist	Stand am 01.01.2023	Zuwachs / Kreditzinsen	Abgang / Abschreibung	Stand am 31.12.2023	Abschreibung 2024
Derzeit gibt es keine Objekte zur Abschreibung.					

Liegenschaftenverzeichnis

Verwaltungsliegenschaften gem. Schätzung vom 25.3.2015

Objekt	Versich.Nr.	Grundstück Nr.	Zeitwert	Buchwert	Neuwert
Kirche mit Turm	86.00019	32	6'190'000	0	8'414'000
Wohnhaus Pfarrhaus	86.00021	32	777'000	0	1'080'000
Aufbahrungsgebäude	86.00730	32	249'000	0	320'000
Schopf und Garage	86.00022	32	19'000	0	31'000
Waschhaus/Trotte	86.00023	32	22'000	0	30'000

Finanzliegenschaften gem. Schätzung vom 25.3.2015

Objekt	Versich.Nr.	Grundstück Nr.	Verkehrswert	Buchwert	
Wohnhaus Kaplanei	86.00014	32	269'000	0	
Kurzenbergwald		294	200	0	
Langohrwald		350	900	0	
Chellenwald		434	8'900	0	

Für die Richtigkeit der vorstehenden Rechnung:

Niederbüren, 12. Januar 2024

Leiterin Finanzen: sig. Petra Rüttimann

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

1. Gutgeheissen durch Kath. Kirchenverwaltungsrat am 19. Januar 2024

Die Präsidentin: sig. Hedi Zeller

Die Aktuarin: sig. Michèle Signer

2. Durch die Rechnungsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden am
31. Januar 2024

Die Revisoren: Thomas Schildknecht
Magdalena Lehmann
Barbara Marty

3. Die vorstehende Rechnung 2023 sowie das Budget 2024 wurden von der
Bürgerversammlung am 28. März 2023 genehmigt.

Niederbüren,

Der/Die Versammlungsleiter/in:

Der/Die Protokollführer/in:

Die Stimmenzähler/innen:

Bericht der Geschäftsprüfungskommission der Katholischen Kirchgemeinde Niederbüren

Geschäftsjahr 2023

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2023 sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2024 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Kirchenverwaltungsratsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir stellen fest, dass der Kirchenverwaltungsratsrat seinen Kontrollpflichten vorschriftsgemäss nachgekommen ist.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

- 1. Die Jahresrechnung 2023 sei zu genehmigen.**
- 2. Die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2024 seien zu genehmigen.**

Niederbüren, 31. Januar 2024

Die Geschäftsprüfungskommission


Thomas Schildknecht


Magdalena Lehmann


Barbara Marty

Zweckverband der Kirchgemeinden in der Seelsorgeeinheit Oberbüren – Niederbüren – Niederwil

Zweckverband Seelsorgeeinheit ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2023		Rechnung 31.12.2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Zusammenzug						
1	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	219'350.00	45'600.00	224'818.23	48'183.95	347'990.00	126'940.00
120	Verwaltung (Personalaufwand)	20'500.00	700.00	19'004.55	828.60	178'380.00	84'080.00
120	Verwaltung (Sachaufwand)	2'250.00		6'917.15		1'750.00	
140	Sekretariat (Personalaufwand)	128'700.00	17'300.00	134'360.65	19'755.35	104'860.00	15'260.00
140	Sekretariat (Sachaufwand)	31'000.00	18'000.00	32'111.73	18'000.00	33'300.00	18'000.00
148	Informatik (Sachaufwand)	26'000.00		21'526.65		18'800.00	
152	Dekanats-u. Bistumsaufg. (Sachaufw.)	1'300.00		1'297.50		1'300.00	
170	Pfarrhaus (Sachaufwand)	9'600.00	9'600.00	9'600.00	9'600.00	9'600.00	9'600.00
2	Seelsorge und Gottesdienst	420'200.00	31'600.00	455'751.60	34'094.50	871'400.00	57'500.00
210	Seelsorgepersonal (Personalaufw.)	398'100.00	31'600.00	436'759.80	34'094.50	454'300.00	35'400.00
210	Seelsorgepersonal (Sachaufwand)	8'800.00		9'691.80		8'800.00	
220	Dienstpersonal (Personalaufwand)	1'000.00		0.00		318'000.00	17'100.00
220	Dienstpersonal (Sachaufwand)	9'000.00		9'000.00		5'000.00	
230	Kirchenmusik					84'300.00	5'000.00
240	Kirchlicher Bedarf (Sachaufwand)	1'300.00		300.00		1'000.00	
290	Kirche (Sachaufwand)	2'000.00					
3	Glaubensverkündigung	344'300.00	62'300.00	260'573.24	52'223.60	269'980.00	85'500.00
310	Religionsunterricht (Personalaufw.)	185'200.00	33'800.00	150'151.64	29'364.20	127'900.00	28'700.00
310	Religionsunterricht (Sachaufwand)	3'000.00		3'006.35		3'000.00	
340	Jugendseelsorge (Personalaufwand)	136'000.00	28'500.00	92'604.65	22'859.40	114'300.00	26'800.00
340	Jugendseelsorge (Sachaufwand)	20'100.00		14'810.60		24'780.00	30'000.00
4	Pfarreileben	27'300.00	4'550.00	29'434.47	2'730.00	28'450.00	6'150.00
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	27'300.00	4'550.00	29'434.47	2'730.00	28'450.00	6'150.00
9	Finanzen		0.00		0.00		0.00
950	Zinsen (Sachaufwand)		0.00		0.00		0.00
	Subtotal	1'011'150.00	144'050.00	970'577.54	137'232.05	1'517'820.00	276'090.00
	Fehlbetrag / Finanzbedarf		867'100.00		833'345.49		1'241'730.00
	Total	1'011'150.00	1'011'150.00	970'577.54	970'577.54	1'517'820.00	1'517'820.00

Erläuterungen zum Budget und zur Rechnung 2023

Die Erfolgsrechnung 2023 schliesst mit einem Minderbedarf von rund Fr. 33'700 gegenüber dem Budget ab. Dies ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass bei einem Personalwechsel die Stelle einige Monate nicht besetzt werden konnte, was sich auf die Lohnkosten ausgewirkt hat. Mehrere nicht vollständig ausgeschöpfte Budgetposten haben ebenfalls zu diesem Ergebnis beigetragen.

Erläuterungen zum Budget 2024

Seit 01.01.2024 ist sämtliches Personal, welches für die drei Kirchgemeinden in der Seelsorgeeinheit tätig ist, beim Zweckverband angestellt. So kommen neu die Kontogruppe 220 und 230 hinzu. Auch die Entschädigungen der Kirchenverwaltungsräte und GPK-Mitglieder werden über den Zweckverband abgerechnet und am Ende des Jahres der jeweiligen Kirchgemeinde in Rechnung gestellt.

Der Finanzbedarf wird nicht mehr anteilmässig in jedes Konti der Kirchgemeinde verteilt, sondern erscheint als Gesamtbetrag im Budget der Kirchgemeinde (Kontogruppe 995).

Zweckverband Seelsorgeeinheit					
BILANZ		Stand 01.01.2023	Zuwachs	Abgang	Stand 31.12.2023
1	Aktiven	47'597.90			7'532.46
1000.00	Kasse	0.00	380.00	20.00	360.00
1002.00	Raiffeisenbank	43'240.30	836'569.95	874'807.99	5'002.26
1011.00	Debitoren	2'554.20	672.50	2'554.20	672.50
1080.02	Vorschuss Jugendtreff-Konto	1'803.40		305.70	1'497.70
2	Passiven	47'597.90			7'532.46
2010.00	Kreditoren	13'728.00	5'459.70	13'728.00	5'459.70
2080.00	Transitorische Passiven	0.00			0.00
2080.01	Kirchgemeinde Oberbüren	12'807.32	356'892.10	354'166.35	15'533.07
2080.02	Kirchgemeinde Niederbüren	10'810.93	315'147.55	315'073.19	10'885.29
2080.03	Kirchgemeinde Niederwil	10'251.65	266'740.75	301'338.00	-24'345.60
2900.00	Guthaben Zweckverband SE ONN	0.00			0.00

Verteilschlüssel

Die Beträge aus dem Budget 2023, der Rechnung 2023 und dem Budget 2024 vom Zweckverband der Kirchgemeinden in der Seelsorgeeinheit Oberbüren-Niederbüren-Niederwil fließen anteilmässig nach Verteilschlüssel in die Erfolgsrechnung der einzelnen Kirchgemeinden ein.

Der Verteilschlüssel ist in der Verbandsvereinbarung geregelt: die eine Hälfte wird zu je einem Drittel, die andere Hälfte nach Anzahl Katholiken aufgeteilt. Daraus ergibt sich folgende Aufteilung:

Budget und Rechnung 2023:			Finanzbedarf in CHF	Rechnungs- abschluss in CHF
Oberbüren	1'097 Katholiken	36.52%	316'700.00	304'33.80
Niederbüren	872 Katholiken	32.45%	281'400.00	270'420.59
Niederwil	<u>794 Katholiken</u>	<u>31.03%</u>	<u>269'000.00</u>	<u>258'587.10</u>
Total	2'763 Katholiken	100%	867'100.00	833'345.49

Budget 2024:			Finanzbedarf in CHF
Oberbüren	1'071 Katholiken	40.45%	460'000.00
Niederbüren	830 Katholiken	31.34%	400'000.00
Niederwil	<u>747 Katholiken</u>	<u>28.21%</u>	<u>384'000.00</u>
Total	2'648 Katholiken	100%	1'244'000.00

Genehmigungsvermerke

Budget 2023	VR-Sitzung vom 30. November 2022 und 12. Januar 2023
Budget 2023	Delegiertenversammlung vom 12. Januar 2023
Rechnung 2023	GPK-Sitzung vom 8. Januar 2024
Rechnung 2023	VR-Sitzung sowie DV vom 11. Januar 2024
Budget 2024	VR-Sitzung vom 21. November 2023 und 11. Januar 2024
Budget 2024	Delegiertenversammlung vom 11. Januar 2024

Entschädigungen Behördenmitglieder 2023

Basierend auf Artikel 123b des Gemeindegesetzes des Kanton SG (sGS 151.2) werden im Sinne der Transparenz die Entschädigungen der Behörden veröffentlicht. Nachstehend sind die Ansätze der gewählten Mitglieder 2023 aufgeführt.

Kirchenverwaltungsrat	Empfehlung Verband	Basisansatz KVR NB	Büro- entschädigung
Präsidium zuzüglich je 100 Seelen	2'500.00-4'500.00 350.00	2'500.00 350.00	1'125.00
Leitung Finanzen zuzüglich je 100 Seelen	2'000.00-3'500.00 350.00	2'000.00 350.00	1'125.00
Aktuarat je Protokoll	1'000.00 150.00	1'000.00 150.00	1'125.00
Liegenschaftsverwalter	1'000.00-3'000.00	2'600.00	keine
Personalverantwortliche	1'000.00-3'500.00	2'000.00	keine

Für Sitzungen wird ein Sitzungspauschale von Fr. 150.00 ausbezahlt. Bei ausserordentlichem Mehraufwand gilt ein Stundenansatz von Fr. 50.00/h. Die GPK wird mit der Sitzungspauschale von Fr. 150.00.

Verzeichnis der Behörden und Funktionäre / Amtsdauer 2024-2027

		im Amt seit
Pastoralteam	Pater Dr. Markus Schulze, Pfarreibeauftragter	2021
	Brigitte Senn	2011
	Sibylle Spichiger	2018
	Ralf Wagner	2023
Religionslehrkräfte	Jeannine Bachmann	2014
	Carmen Oberwiler (in Ausbildung)	2023
Verwaltungsrat	Hedi Zeller, Präsidentin	2016
	Michael Bernhardsgrütter	2020
	Judith Werz	2024
	Martina Züger	2024
Protokollführung	Michèle Signer	2024
Kollegienrat	Richard Holenstein	2016
Geschäftsprüfungs-Kommission	Thomas Schildknecht	2024
	Magdalena Lehmann	2020
	Barbara Marty	2020
Pfarrirat	Jasmin Leemann, Ansprechperson	2021
	Andrea Frommenwiler	2017
	Marianne Manser	2021
	Iris Lenz	2024
	Christa Heierli	2024
Mesmer	Claudius Bischof	2022
Mesmer-Stellvertretung	Lukas Wüst	2023
Kirchenchorleiterin Chororganistin	Claudia Eberle	2013
	Oxana Peter	2022
Organisten	David Stillhart	2020
	Cornel Weibel	2022
Leitung Jugendtreff	Andrea Martin	2014
Pfarrreisekretariat	Manuela Eisenlohr	2021
	Cornelia Zeller	2009
Geschäftsstelle ZV ONN	Michèle Signer + Bernadette Künzle	2023
Publikationsorgane Homepage	Pfarrforum und Mitteilungsblatt www.seelsorgeeinheit-onn.ch	
Anzahl Katholiken		839